

GELSENKIRCHENER WERKSTÄTTEN für angepaßte Arbeit gGmbH
Braukämpferstraße 100 · 45899 Gelsenkirchen

Pressemitteilung

Gelsenkirchener Werkstätten fördern Naturvielfalt durch Wildbienen-Nisthilfen aus Eigenproduktion

Das Projekt „Wildbienen-Nisthilfe“ verfolgt das Ziel die Naturvielfalt in und um Gelsenkirchen zu fördern

Gelsenkirchen, der 10.11.2020: Die Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit unterstützen mit dem Projekt „Wildbienen-Nisthilfen“ die Naturvielfalt in und um Gelsenkirchen durch die Eigenproduktion und die öffentliche Bereitstellung von Wildbienen-Nisthilfen. Die ersten Wildbienen-Nisthilfen stehen bereits im Stadteilpark Hassel in und an der Demenzschleife des Ziegenmichel e.V. in Gelsenkirchen.

In Deutschland leben über 560 verschiedene Wildbienenarten, welche zum Teil vom Aussterben bedroht sind. Mit dem Aufstellen von geeigneten Nisthilfen und deren Pflege wird ein elementarer Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt geleistet. Christopher Scholz, Leiter des Garten- und Landschaftsbau-Teams der Gelsenkirchener Werkstätten erläutert: „Das neueste Projekt Wildbienen-Nisthilfe haben wir ganz bewusst für die Menschen in der Region-Ruhr gewählt“, und fügt hinzu: „Wir sehen, dass sich unser Umgang mit der Natur verändern muss. In diesem Bereich wollen wir uns mit und für unsere Heimatstadt Gelsenkirchen durch das Projekt Wildbienen-Nisthilfe engagieren. Wir wollen sowohl informieren als auch aktiv tätig sein.“

Bereits Anfang Oktober trafen sich Vertreter der Stadt Gelsenkirchen, der Bürgerstiftung Gelsenkirchen und der Gelsenkirchener Werkstätten und stellten die erste Wildbienen-Nisthilfe im Stadteilpark Hassel auf. Hierbei hat die Bürgerstiftung Gelsenkirchen besondere Unterstützung geleistet, indem sie die Material- und Aufbaukosten zum Start übernommen haben und eine geeignete Stellfläche im Sichtbereich für Bürger im nördlichen Stadteilpark Hassel gefunden haben. Eine weitere durch die Bürgerstiftung der Stadt Gelsenkirchen finanzierte Wildbienen-Nisthilfe wurde erst kürzlich am Standort Kinderburg, an der Demenzschleife des Ziegenmichel e.V. im Gelsenkirchen Süden, errichtet. „Engagement für den Umwelt- und Artenschutz fängt direkt

bei uns allen vor Ort an. So laden wir also auch jedes Unternehmen, jede Stiftung und auch die Partnerstädte dazu ein, sich aktiv an dem Projekt Wildbienen-Nisthilfe zu beteiligen, um ein Statement für den aktiven Umweltschutz und den Artenerhalt zu setzen. Unser engagiertes GaLa-Bau-Team berät sie für einen Aufbau vor Ort.“ sagt Conny Hölig, Geschäftsführerin der Gelsenkirchener Werkstätten.

Den Menschen eine Aufgabe geben und somit ein gestalterischer Teil der Gesellschaft sein – dieses Ziel verfolgen die Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit seit ihrer Gründung 1967. Sie unterstützen Unternehmen und die Industrie bei der Bewältigung ihrer Aufgaben durch vielfältige Eigenprodukte und Dienstleistungsaufträge unter anderem im Garten- und Landschaftsbau. Die Wildbienen-Nisthilfen werden dabei in den Gelsenkirchener Werkstätten von Menschen mit körperlichen, geistigen und psychischen Behinderungen gefertigt und in Kooperation mit Partnern realisiert. Martin Pieper, Geschäftsführer der Gelsenkirchener Werkstätten hebt hervor: „Mit dem Projekt Wildbienen-Nisthilfe werden Inklusion und die Förderung der Naturvielfalt erfolgreich miteinander verbunden.“

Über den Werkverein Gelsenkirchen e.V.

Der anerkannt gemeinnützige Werkverein Gelsenkirchen e.V. bildet die Dachorganisation des Sozialunternehmens. Seine Aufgabe ist es, die Herausforderungen einer gelungenen Inklusion zu meistern und Menschen mit Unterstützungsbedarf zu fördern, zu begleiten und zu betreuen. Dabei stehen die Bereiche Arbeit und Wohnen im Mittelpunkt. Der Werkverein betreibt die Gesellschaften Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit gGmbH und Lebenswelt Gabriel gGmbH. In der Zentrale, den drei Werkstätten und den drei Wohnungseinrichtungen engagieren sich 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um die Ziele zu erreichen. www.werkverein-ge.de

Ansprechpartner

Frau Jacqueline Kocyan
Assistenz der Geschäftsführung
Tel.: 0209 958 96 8420
info@werkverein-ge.de

Christopher Scholz
Teamleiter Gartenlandschafts-Bau
Tel.: 0209 95896 8510
c.schloz@werkverein-ge.de

Bildunterschrift: Aufstellung einer zweiten Wildbienen-Nisthilfe an der Demenzschleife des Ziegenmichel e.V. in Gelsenkirchen (Auf den Bildern beginnend links sind: Lutz Dworzak (SPD), Vorsitzender Sozialausschuss Gelsenkirchen; Michael Lorenz, Ziegenmichel e.V.; Mareike Hölscher, Gelsenkirchener Werkstätten gGmbH)